



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Consilia Sapientiae. Oder Rath und Erinnerungen der Weisheit

Boutauld, Michel

Nürnberg, Anno M.DC.XCI.

Auslegung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51856](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51856)

Die IX. Regul.

Noli quarere à Rege Cathedra
honoris. Eccl. 7.

Verlange von dem Könige
nicht den Stul der
ren. Eccl. 7.

Auslegung.

Sebet dem Ehr = Geiz in euer
Herzen keinen Platz / lasset euch
durch diesen Wind nicht treiben / noch
dahin bringen / daß ihr lächerliche
Weis dem Dampff und der Eitel
keit nachjaget / oder auch so gar / euer
nach wahrhafftigen Ehren = Aemter
sehnet.

Stellet sich die Ehre dieser Welt
geschicket durch die Vorsehung Gottes
tes / bey euch ein / so nehmet sie an
Wann man euch aber zumuthet /
sollet ihr entgegen gehen / und ihr
Befehl und Geschencke voreilen /

Neigungen sich verhalten sollē. 193

entschuldiget euch / und gebt diese ob-
schon demüthig / doch dabey auch groß-
müthige Antwort: Daß man die
geringste Aemter / wann sie aus
liebe und guter Meinung ange-
botten werden / wol annehmen
könne / auch solle; aber auch die
Vornehmsten / seyen viel zu wenig
werth / als daß man sich darnach
zu bewerben hätte.

Ihr könnt auch wol sagen / daß /
was die Ehre betrifft / man aufhöre
derselben würdig zu seyn / wann man
um das bittet / wessen man würdig ist.

Betrachtung.

Der Weisheit stehet der Ehr-Geitz
übel an / noch übler aber der Narri-
heit die Ehre.

Wann ihr an euch verspüret / daß
ihr geneigt seyd böse Exempel zu geben /
und daß in euren Thun / Unordnungen
und Vergernusse mit unterlauffen / so
fliehet die Ehre und verberget euch. Und
wann ungefehr ein Fürst euch anbieten
solte /